

42. SFI Erfahrungsaustausch bei der Firma Müller in Frauenfeld



Abb. 1: Die Müller Gruppe

Stefan Müller von der Müller Gruppe hatte eingeladen zum 42. SFI-Erfahrungsaustausch und 25 Schweissfachleute folgten dem Ruf.

Erster Höhepunkt – es hatte Parkplätze und Einweiser bereits am Werkstor.

Zweitens – das obligate Kafi/Gipfeli – Buffet mit freundlicher Bedienung

Drittes Highlight – alte, d.h. altbekannte und neue Gesichter und Kollegen zu treffen. In diesem Rahmen sind für einmal Hektik und Stress ausgeschlossen und der Griff zum Handy erfolgt nur in ganz verzweifelten Fällen und dann rasch und rel. unauffällig.

Die Begrüssung durch den Direktor des Schweizerischen Vereins für Schweissttechnik, SVS, Dr. Harzenmoser erfolgte kurz aber herzlich, man kennt sich in diesem Kreis seit vielen Jahren und er als Gründungsmitglied der ERFA ist ein Fels in der Brandung von Hektik und Business.



Abb. 2: Stefan Müller

- **Müller Gleisbau AG, Frauenfeld**
- **Müller Gleisbau AG, Wilderswil**
- **Müller, Niederlassung Biel**
tätig in Gleisbau, Kabelbau, Gleistiefbau, Bohrpressen, Böschungspflege und Sicherheit am Gleis (s. Abb. 2 bis 8)



Abb. 3: Klassischer Gleisbau



Abb. 4 & 5: Bohrpressarbeiten unter Trasse



Abb. 6 bis 9: Böschungspflege mit an die jeweilige Aufgabe angepassten Vorrichtungen



Abb. 10, 11 12: Sicherheit am Gleis – ausgebildete Sicherheitsfachleute mit den entsprechenden Warngeräten im Einsatz

- **Müller Personal AG, Frauenfeld**
vermietet: Gleismonteure, Kabelbauarbeiter
Spleisser, SW – Hilfsmonteure, Verdrahter,
Relaisreiniger, Fahrleitungsmonteure,
Rangierbegleiter, Visiteure,
Lokführer und Sicherheitswärter
- **Müller Technologie AG, Frauenfeld**
tätig in: Entwicklung, Bau und Wartung von Zweiwege-
und Schienenfahrzeugen
- **M-Rail AG, Frauenfeld**
Traktionsmittel und Leistungen, als da wären:
Baustellenlogistik, Überführungen,
Schulungen und Ergänzungsleistungen
- **RTE AG, Frauenfeld**
Vertrieb Zweiwegeprodukte Müller Technologie AG
Offizieller Vertrieb Zwiheoff Zweiwegefahrzeuge
Offizieller Vertrieb UNAC Zweiwegefahrzeuge
Offizieller Vertrieb Chieftain Trailer
Offizieller Vertrieb Translift Produkte
- **Bahninfra AG**
Baubegleitung und Planung
Baumanagement beim Bahnanlagenbau
Planungen, Projektleitungen, Ingenieursleistungen

Im Mittelpunkt des produktiven Geschehens steht bei all diese AG die Schiene, resp. das Trasse. Und, da die Normalität im beruflichen Alltag stärker unter Wettbewerbsdruck steht, hier Spezialanfertigungen und Sonderlösungen für jedwede Anwendung auf der Schiene.

Beim anschliessenden Rundgang konnten wir uns von der Vielfalt der Produktionslinien überzeugen. Und das nicht nur visuell, hatten manche Beherzte doch die Gelegenheit die Spezialgeräte selber zu bedienen und zu fahren, wobei sich die Frage stellte: «Bin ich nun oder noch auf der Schiene oder doch schon auf der Strasse?» Die speziellen Anforderungen, die Geräte via Strassenzufahrt auf die Schiene zu bringen um dort «ganz normale» Arbeiten oder im Extrem- und Brandfall Löscharbeiten durchführen zu können, erfordern nicht nur technisches Know how sondern vorausschauendes, d.h. kreatives Situationsbewusstsein, beginnend beim Antrieb Gummi/Stahl und endend beim Bremsmanöver in steilem Gebiet. Dass das Ganze noch durch Bahnprofil, Spurweite und/oder Tunneldurchfahrten eingengt wird sei nur am Rande erwähnt. Es ist schwer vorstellbar, dass die spezifisch schweizerischen Gegebenheiten von grossen Wettbewerbern aus dem Ausland bewältigt werden könnten, anders herum sind aber gerade diese Fähigkeiten ein Wettbewerbsvorteil der Müller Gruppe.



Nach einem währschafenen Mittagessen, zu dessen Einladung durch die Firma Müller hier herzlich gedankt sei, obwohl dies nicht in der Erwartung der Teilnehmer war, begann der offizielle SFI-Erfahrungsaustausch im gewohnten Rahmen.

Nach einer kurzen Vorstellung aller Teilnehmer bewegte sich der schweisstechnische Fokus wieder in alle Richtungen. Unerklärliche Rotfärbung an «normalem» rostfreien Stahl wurde ebenso diskutiert, wie die Möglichkeiten von Verfahrensprüfungen und/oder Arbeitsprüfungen an aushärtbaren Aluminium-Werkstoffen.

Bei der (schweisstechnischen) Befestigung von hochlegierten Auskleidungsblechen auf schwarzem Trägermaterial, bei höheren Betriebs-Temperaturen, gab es praktische und/oder rel. teure Empfehlungen der Fachkollegen.

Die Verarbeitung der bekannten weichmartensitischen 13/4-Werkstoffe wurden dem 16/5/1-Material entgegengerhalten und diskutiert. Dagegen stellten sog. «uralte» Feinkornstähle (definiere URALT!) doch ein gewisses Problem für die sachgerechte Verarbeitung dar. Hier ist eine Uralt-Recherche angesagt!

Die Gasgemische beim Plasmaschneiden dagegen wurden kompetent abgehandelt, wobei auch hier die wirtschaftlichen Gegebenheiten eine Rolle spielen.

Ebenso ist das Flammrichten immer noch ein Thema bei Schweißarbeiten, nach entsprechender Schulung steht der fachgerechten Anwendung nichts im Weg.

Die Zertifizierung nicht normgerechter Verbindungen via Verfahrensprüfung und/oder zugelassener Standardschweißzusätze kann nicht allgemein abgehandelt werden, jeder Einzelfall muss gesondert betrachtet werden. Und – Last but not least – Synchronschweißungen im TIG-Verfahren v. Hd., auch diese Technologie war und ist bekannt, aber vielleicht auf Grund vieler Mechanisierungsmöglichkeiten etwas in Vergessenheit geraten.

M. Harzenmoser verweist abschliessend für Interessenten auf die Jahressitzung des ECWRV (European Committee for Welding of Railway Vehicles) – schweisstechnische Institutionen gem. 15085 – welche am 23. Mai beim SVS in Basel stattfindet /stattfand.

Nochmals herzlichen Dank den Organisatoren

Horst Moritz / SVS

